

Ressort: Politik

China will Ein-Kind-Politik lockern

Peking, 15.11.2013, 13:09 Uhr

GDN - Die chinesische Führung will die seit Jahrzehnten bestehende Ein-Kind-Politik lockern. Wie die staatliche Nachrichtenagentur Xinhua am Freitag berichtet, soll Paaren künftig erlaubt werden zwei Kinder zu haben, wenn ein Elternteil ein Einzelkind war.

In China dürfen städtische Paare seit den 1970er-Jahren nur ein Kind bekommen, um das Bevölkerungswachstum einzudämmen. Paare auf dem Land können bislang ein zweites Kind bekommen, wenn das erste Kind ein Mädchen ist. Zudem wird China das umstrittene "Umerziehung durch Arbeit"-System abschaffen, wie Xinhua weiter berichtet. Die Entscheidung gehört demnach zu einer Reihe von Schritten, mit denen die Menschenrechtslage und die juristische Praxis verbessert werden sollen, hieß es in dem Bericht. Chinesische Behörden konnten durch das "Umerziehung durch Arbeit"-System bislang Angeklagte ohne einen Prozess zu jahrelanger Haft in Arbeitslagern verurteilen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-25181/china-will-ein-kind-politik-lockern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619